

2. November 2018

Tenure Track Professur Health Communication

Die an der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft ausgeschriebene Laufbahnstelle mit dem Schwerpunkt *Gesundheitskommunikation*, wurde per 1. November mit [Dr. Florian Arendt](#) (LMU München) besetzt. Er studierte Publizistik- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Wien und war bis 2014 an unserem Institut beschäftigt. Wir begrüßen ihn sehr herzlich!

Research Award 2018

Jakob-Moritz Eberl und Johann Gründl (Institut für Staatswissenschaft) bekamen den diesjährigen [Research Award](#) der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, für ihre Einreichung mit dem Titel *Poll Quality, Poll Credibility and Potential Spillover Effects*, verliehen. Wir gratulieren sehr herzlich!

Research Talk des Instituts

Am 19. November wird [Chris Wells](#) (Boston University) sowie derzeit Research Fellow am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft im *Research Talk* zu Gast sein und über *Political Communication in an Attention Economy: Lessons from Election 2016* sprechen. Institut, SR 4, 11:30-13:00 Uhr.

Award of Excellence 2018 und SOWI-Doc.Award 2018 verliehen

Kathrin Karsay hat für ihre Dissertation *Objekte der Begierde. Inhalt und Wirkungen sexualisierender Medien* (Betreuer: **Jörg Matthes**) vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung den **Award of Excellence 2018** erhalten. Der Preis zeichnet die besten 40 Dissertationen des Studienjahres 2017/18 aus. Weiters wurde sie ebenfalls für ihre Dissertation von der Fakultät für Sozialwissenschaften mit dem [Sowi-Doc.Award 2018](#) ausgezeichnet. Herzliche Gratulation!

Folker Hanusch Visiting Fellow an der Massey University Wellington

Folker Hanusch war vom 12. September bis 7. Oktober **Visiting Fellow** an der [Massey University Wellington](#) (Neuseeland). Für diesen Aufenthalt erhielt er ein Reisestipendium von NZ\$ 5.000,-. Während seines Besuches führte er unter anderem eine Reihe von Interviews mit Maori Journalisten sowie Wissenschaftlern für ein bevorstehendes Buch zu

indigenem Journalismus und hielt am 4. Oktober ein *Public Research Seminar* mit dem Titel *Exploring the role of cultural values in the news: A case study of Māori journalism*.

Erasmus Teaching Exchange

Jörg Matthes war vom 1.-4. Oktober im Rahmen des Erasmus+ Teaching Exchange Programmes als Gast an der [Babes-Bolyai University](#) Cluj-Napoca in Rumänien.

Theodor Herzl-Dozentur 2018

Wir freuen uns, dass wir für die diesjährige Theodor Herzl-Dozentur [Eva Linsinger](#) gewinnen konnten. Die Leiterin des Ressorts Innenpolitik der Zeitschrift *profil* wird am 12., 19. und 26. November an der Universität Wien, Audimax, Vorlesungen halten. Einladung beiliegend.

Ernennung

Sabine Einwiller ist bei der Tagung der European Public Relations Education and Research Association ([EUPRERA](#)) zum *Head of Scientific Committee* für die Periode 2019/20 ernannt worden. Wir gratulieren herzlichst!

Gäste

- KollegInnen, Lehrbeauftragte, PhD-Studenten aus Vietnam ([Academy of Journalism and Communication Hanoi](#)) waren vom 21. bis 27. Oktober zu Gast an unserem Institut. Die Gruppe, bestehend aus 11 TeilnehmerInnen unter Begleitung des Vizerektors Prof. Luu Van An absolvierten ein *Intensive Seminar: Current Issues of European Communication- and Media Studies*, das in diesem Jahr zum 5. Mal stattfand. Dankenswerterweise haben sich insgesamt 12 WissenschaftlerInnen aus der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft und 3 auswärtige Lektoren (OKTO, SEEMO) an diesem Programm beteiligt und zum großen Erfolg des Seminars beigetragen. Ihnen allen sei an dieser Stelle sehr herzlich, für die von den Gästen sehr geschätzten und dankbar aufgenommenen Vorträge, gedankt. Zwischen AJC und unserem Institut besteht eine Kooperationsvereinbarung auf der Basis eines auf Fakultätsebene beschlossenen Mobility Programs. Neben diesem, jährlich angebotenen, Intensive Seminar, gibt es auch weitere Aktivitäten, z.B. die alle 2 Jahre stattfindenden *Hanoi Media Days*. Die Kooperation soll ab dem kommenden Jahr auch auf der Ebene von joint research intensiviert werden.
- Prof. [Rens Vliegthart](#) (Scientific Director of the Amsterdam School of Communication Research, Univ. of Amsterdam) wird am 21. November, 13-15 Uhr, SR 2, an unserem Institut in der Währinger Straße, einen Gastvortrag im Rahmen des [VieCER PhD Clubs](#) mit dem Titel *Economic News Coverage: Content and Consequences for Politics and Citizens* halten. Pdf beiliegend.

Promotion

Raffael Heiss hat am 25. Oktober seine Dissertation mit dem Titel *Political Actors on Social Media: Content, Exposure and Effects* bei **Sophie Lecheler** und Markus Wagner

(Staatswissenschaft) sehr erfolgreich verteidigt. Betreut wurde die Arbeit von **Jörg Matthes**. Wir gratulieren sehr herzlich!

Personalia

- Seit dem 15. Oktober arbeitet **Andreas Nanz** im Team des Projektes *Soziale Medien und politisches Engagement: Mechanismen und Bedingungen*. (Leitung: **Jörg Matthes**). Wir begrüßen ihn sehr herzlich!
- **Raffael Heiss** hat sein Dienstverhältnis an unserem Institut einvernehmlich gelöst und wechselte am 1. November an das [MCI Management Center Innsbruck](#). Wir wünschen ihm für seine weitere berufliche Laufbahn alles Gute!

Neue Publikationen

- **Eberl, J.-M., Meltzer, Ch., Heidenreich, T., Herrero, B., Theorin, N., Lind, F., ... Boomgaarden, H.** (2018). The European media discourse on immigration and its effects: a literature review. *Annals of the International Communication Association*, 42(3), 207-223. <https://doi.org/10.1080/23808985.2018.1497452>
- **Grimm, J.** (2018). Unterhaltung ist Information! Edutainment im Spannungsfeld von Vergnügen und Belehrung. In K. Mitschka, & K. Unterberger (Hrsg.), *Public Open Space. Zur Zukunft des öffentlich-rechtlicher Medien*. (S. 192-214). Wien: Facultas.
- Grimm, J. (2018). Die Überzeugung, auf der moralisch richtigen Seite zu stehen. Denkfiguren der Radikalisierung und Wege ihrer Verbreitung. *tv diskurs*, 22(3), 82-87.
- **Hanusch, F.** (2018). Editorial. *Journalism Studies*, 19(14), 2021-2023. <https://doi.org/10.1080/1461670X.2018.1499473>
- Lönnendonker, J. (2018). Konstruktionen europäischer Identität. Eine Analyse der Berichterstattung über die Beitrittsverhandlungen mit der Türkei 1959 bis 2004. Bd. 11. In **W. Duchkowitz, F. Hausjell, H. Pöttker, M. Behmer, H. Bohrmann, & M. Ravenstein** (Hrsg.), *Öffentlichkeit und Geschichte*. Köln: Halem.
- Stradner, Maria. (2018). *Unsichtbare Hürden. JournalistInnen mit Migrationshintergrund in den Redaktionen österreichischer TV-Sender*. Dissertation betreut von **Fritz Hausjell**. In Wassermann, H. P. (Hrsg.), *Studien zu Medien und Gesellschaft*. Graz: CLIO.
- **Hausjell, F., & Langenbacher, W.R.** (2018). Die Top 10 des Buchjournalismus. *Der österreichische Journalist* 08-09/2018, 106-107.
- **Rozgonyi, K.** (2018). A szerzői jog a digitális kommunikáció korában: ilyen jövőt képzeltünk-e?. In A. Grad-Gyenge, E. Kabai, A. Menyhárd (Eds.), *Liber Amicorum Studia G. Faludi Dedicata – Ünnepi tanulmányok Faludi Gábor 65. születésnapja tiszteletére* (pp. 337-350). ELTE ÁJK és Artisjus 2018 Budapest.

Tagungen und Vorträge

- Marcus Opitz und **Sabine Einwiller** haben bei der Annual Conference der Association for Consumer Research (**ACR**) in Dallas/USA ein Working Paper mit dem Titel *That's (Not) My Business': Examining Behavior, Interactions and Implications of Consumer Brand Advocates and Brand Adversaries in Social Media* präsentiert.

- **Jürgen Grimm** hielt bei der Jahrestagung des Studienkreises Rundfunk und Geschichte in Zusammenarbeit mit TECHNOSUM, am 28. Juni im SWR-Studio Mannheim, die Keynote zum Thema *Geschichtskommunikation im transnationalen Raum. Theorie – Modell - Befunde*.
- Am 5. September sprach er im ORF-Workshop *Universum History* im ORF-Zentrum Wien über *Geschichtsvermittlung im ORF. Medienwirkungsstudien zur Universum-History-Reihe „Unser Österreich“*.
- Am 28. September nahm **Jürgen Grimm** an der Konferenz [Medien und Neue Rechte](#) an der Universität Halle teil und hielt einen Vortrag zu *Verschwörungstheorien – Antisemitismus – Weltbild der Regellosigkeit. Struktur rechtsextremer Vorstellungskomplexe und kommunikative Prävention.*"
- Bei der Tagung [6. Wiener Medienforschung](#) zum Thema *Medien und Gewalt – revisited* am 12. Oktober an unserem Institut in Wien, sprach er über „Rechte“ und „linke“ Gewalt in den Medien. *Wirkungen auf Weltbild, Konfliktverhalten und politische Einstellungen der Zuschauer.*
- **Andreas Enzinger** hielt ebendort einen Vortrag zum Thema *Gender-Bias bei der Rezeption historischer Konflikte?*
- **Paul Majdzadeh Ameli** stellte das Analyse-Instrument *Radix* vor, mit dessen Hilfe Radikalisierung und Gewaltbereitschaft bei der Internetkommunikation gemessen werden können.
- Weitere Vortragende (Absolventinnen unseres Instituts): **Lidiia Akryshora, Juliana Matusova** und **Olga Surzhyk**, die über *Medien an der Front. Rolle der russischen und ukrainischen Presse bei der Maidan-Bewegung, Krim-Annexion und dem Donbass-Konflikt* sprachen.
- **Birgitt Mühl** hielt einen Vortrag zu *Unterhaltungsgewalt ohne Moral? Wirkungen von „Walking Dead“ auf Aggression und Angst junger Erwachsener.*
- Und **Lisa Kudler** stellte ihre Studie zum Thema *The War to End All Wars: Mediales Echo zum 100. Jahrestag des „Great War“ in Großbritannien* vor.
- **Fritz Hausjell** hielt am 20. Oktober bei der Tagung [Günther Nennung – Journalist, Schriftsteller und politischer Querdenker](#) in Waidring/Tirol einen Vortrag über Günther Nennings Kolumnistenpublizistik bei der *Kronen Zeitung*.
- Die Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Wirtschaftspolitik und der Zukunftsfonds der Republik Österreich hatten am 23. Oktober zur Veranstaltung [Die Leistungen der Re-Migranten nach 1945 für die Republik Österreich](#) in die Österreichische Nationalbank, Wien, geladen. Nach Vorträgen von OeNB-Gouverneur Ewald Nowotny und Zukunftsfonds-Generalsekretär Herwig Hösele referierte und diskutierte u.a. **Fritz Hausjell**.
- Bei der Jahresklausur der [ORF-AuslandskorrespondentInnen](#), am 2. Oktober im ORF-Zentrum Wien, debattierte er u.a. mit Anton Pelinka und Christian Ortner unter Moderation von Roland Adrowitzer.
- Am 17./18. Oktober nahm **Jörg Matthes** in Oslo (Norwegen) an einem Meeting des *Citizen Science Consortium* teil.

- **Krisztina Rozgonyi** war vom 11.-20. Oktober in den Vereinigten Arabischen Emiraten, um als externe Expertin für die Bewertung der Leistungen des *National Media Council* nach den Richtlinien des *Government Excellence Models* zu fungieren.
- **Katharine Sarikakis** hat am 24./25. September in Straßburg (Frankreich) am Meeting des [Committee of Experts on Quality Journalism in the Digital Age](#) teilgenommen.
- Am 23. Oktober war sie als externe Expertin vom [Aspen Institute](#) zum Start einer neuen Initiative namens *Connections* nach Berlin (Deutschland) eingeladen.
- Weiters nahm **Katharine Sarikakis** vom 24.-27. Oktober an der Konferenz *We, the People: Political, Media and Popular Discourses of ‚Us‘ and ‚Them‘* in London (UK) teil und hielt einen Vortrag zu *Media and Citizens in Greece and Beyond: Resistance and Domination through Euro-crisis*.

Neues aus der Fachbereichsbibliothek

Seit Mitte Oktober unterstützt u:cris die Verknüpfung mit ORCID. Die ORCID ID (Open Research Contribution ID) erzeugt eine eindeutige und permanente Identifikationsnummer, die von WissenschaftlerInnen über den gesamten Karriereverlauf zur Zuordnung von Publikationen, Projekten etc. verwendet werden kann. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Unser Institut in den Medien

- **Loes Aldering** hat für die holländische Website [Stuk Rood Vlees](#) einen Blog über ihre Forschung in Bezug auf *Leadership Image in the Media* geschrieben.
- **Jakob-Moritz Eberl** wurde von [Foreign Policy](#) am 10. Oktober zu Regierungsbildungsprozessen und populistischen Parteien befragt.
- Das Schweizer Onlinemedium [Infosperber](#) hat sein, im Mai d.J. der Tageszeitung *Kurier* gegebenes, Interview zur Medienpolitik nochmals aufgegriffen und kontextualisiert.
- Weiters hat **Jakob-Moritz Eberl** am 27. August in den [Salzburger Nachrichten](#) über die Medienstrategie der FPÖ, das E-Mail aus dem Innenministerium, gesprochen.
- Auf [The Atlantic](#) sprach er am 16. Oktober, ein Jahr nach der Nationalratswahl, über die aktuelle politische Lage in Österreich.
- Zusammen mit **Jana Egelhofer** hat **Jakob-Moritz Eberl**, in Zusammenarbeit mit Brockhaus Österreich, Infomaterial für Lehrerinnen und Lehrer zum Thema *Fake News und Medienvertrauen* vorbereitet. Die Tageszeitung [Kurier](#) berichtete am 19. September ausführlich darüber.
- Christian Papke interviewte **Fritz Hausjell** über den Erfinder der Postkarte, Emanuel Herrmann, für den Film [Das musste jemandem einfallen - Erfindungen aus Österreich](#) am 16. Oktober.
- Für das Nachrichtenmagazin [profil](#) gab **Fritz Hausjell** am 15. Oktober eine Einschätzung zur heftigen Auseinandersetzung unter den Boulevardblättern ab.
- Weiters sprach er im [Mittagsjournal auf Ö1](#) vom 9. Oktober ebenfalls über den Boulevardstreit.
- Die spanische Tageszeitung [El Pais](#) interviewte **Fritz Hausjell** am 14. Oktober zur Lage der Pressefreiheit in Österreich.

November

12. Theodor Herzl-Dozentin **Eva Linsinger** spricht über *Schiefe Ebenen. Schrumpfende Redaktionen, große Regierungs-PR-Stäbe, embedded journalists. Wie effizient wirkt Message-Control?* 11:30 – 13 Uhr, Audimax, Hauptgebäude Universität Wien, 1090, Universitätsring 1.
19. **Research Talk** des Instituts: Chris Wells spricht über *Political Communication in an Attention Economy: Lessons from Election 2016* Institut, Währinger Straße 29, SR 4, 11:30-13:00 Uhr.
19. Theodor Herzl-Dozentin **Eva Linsinger** spricht über *Schöne eigene Medienwelt. Parteimedien feiern unerwartete Comebacks, Rechtspopulisten zimmern sich eigene Medien mit eigenen Realitäten. Was bedeutet das für kritischen Journalismus?* 12 – 13 Uhr, Audimax, Hauptgebäude Universität Wien.
26. Theodor Herzl-Dozentin **Eva Linsinger** spricht über *Alles nur Theater! Warum die Postdemokratie Wirklichkeit geworden ist und welche Rollen JournalistInnen dabei spielen.* 12 – 13 Uhr, Audimax, Hauptgebäude Universität Wien.

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 22. November, 13:00 Uhr) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und uns kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin
